

musik bey mir zu halten, so halte ich es für Pflicht dieses schuldigst bekannt zu machen. Zugleich bemerke ich, daß den 3ten Weihnachtsfeiertag gewöhnliche Tanzmusik, den Dienstag aber, Musik mit Entree bey mir gehalten werden soll, wozu ergebenst einladet und um zahlreichen Zuspruch bittet

J. A. Meyer im ehemaligen Burgkeller.

4. Daß auf den 2ten und 3ten Weihnachtsfeiertag auf dem Kellerhaus Tanzmusik gehalten wird, mache ich ergebenst bekannt und bitte gehorsamst um zahlreichen Zuspruch.  
Niedel.

5. Mit hoher obrigkeitlicher Bewilligung habe ich die Ehre, Montag den 27. December, als den dritten Feiertag im Saal zur goldenen Sonne zum Erstenmal zu geben: Sarrosa und Lisuart, Schauspiel, — und Dienstag als den Tag nach den Feiertagen: Kunst von Kaufungen; zum Beschluß ein Ballet.

August Hoyer.

Festbäcker den 25. December. 1) Mstr. Trübenbach in der Johannisgasse. 2) Mstr. Fäkel im Chemnizergäßchen. 3) Mstr. Kölsig vorm Klosterthor.

Festbäcker den 26. December. 1) Mstr. Selbmann am Markt. 2) Mstr. Funke vorm Johannissthor.

Festbäcker den 27. December. 1) Mstr. Wezel vorm Johannissthor. 2) Mstr. Sachse hinter der Hauptwache. 3) Mstr. Jokisch auf der großen Brüdergasse.

**Brauanzeige.** Künftigen Dienstag den 28. d. M. braut Stirl auf der Langgasse.

Course im Conv. 20 Fl. Fufs.

Leipzig am 20. December 1824.

		Briefe	Geld			Briefe	Geld	
Gewinnen	Louisd'or a 5 Thlr. . . . .	—	110 $\frac{5}{8}$	Verl.	}	Preussisch Courant . . . . .	—	103 $\frac{7}{8}$
	Holländ. Ducaten a 2 $\frac{3}{4}$ Thlr.	—	13 $\frac{1}{4}$			Cassen - Billets . . . . .	101 $\frac{1}{4}$	—
	Kaiserl. . . . . do.	—	13 $\frac{1}{2}$			Gold p. Mark fein cölln. . . . .	—	—
	Bresl. a 65 $\frac{1}{2}$ As. . . do.	—	13			Silber 13 L. u. dar. pr. do.	—	—
	Passir a 65 As. . . do.	—	12			do. niederhaltig . . do.	—	—
	Species . . . . .	—	$\frac{3}{4}$					

**Nachricht.** Der Chemnizer Anzeiger wird wöchentlich Sonnabends ausgegeben (wenn auf den Sonnabend kein Fest fällt) und die einzelne Nummer kostet 9 Pf. Man kann aber auch auf den ganzen und halben Jahrgang vorausbezahlen. Die Vorausbezahlung auf den ganzen Jahrgang ist 1 Thlr. 4 Gr. — und für diejenigen, die das Blatt in hiesiger Stadt sich wöchentlich durch den Träger bringen lassen, 1 Thlr. 8 Gr. Auf den halben Jahrgang wird zu Neujahr und Johannis — 14 Gr. — und mit halbjährigem Trägerlohn — 16 Gr. — vorausbezahlt.

Für diesen Jahrgang wird noch eine Nummer, zum kommenden Freitag vor dem Neujahr, den 31. Decbr. ausgegeben, wozu die Anzeigen künftige Mittwoch eingegeben werden können.

Chemnitz den 23. December 1824.

Der Herausgeber.